



Tageskalender

Haus Stephanus: 18.30 Uhr Dämmerstunde im Wintergarten.
Hundesportverein: 14 bis 15 Uhr Welpenstunde, 15 bis 16 Uhr Jung-hunde, Ziegelstraße 50a.
»Die Binnenschiff«: 16 Uhr Konzert in der Kirche Eilshausen.
Stephanuskirchengemeinde/Bezirk Sundern: 15 bis 17 Uhr Jung-schar (6 bis 9 Jahre), Gemeindehaus Sundern.
SV Sundern: 9.30 Uhr Fahrradtreff.

... und am Sonntag:
AWO Sundern: 15 bis 17 Uhr Sonntagscafé im Treffpunkt, Untere Wiesenstraße 55.
Café Treffpunkt Schweicheln: 14.30 bis 17 Uhr, Am Kartel.
Haus der Jugend: von 14.30 bis 19.30 Uhr geöffnet.
Haus Stephanus:
Schützenverein Schweicheln-Bermbeck: 10 bis 12 Uhr Training.
SJD – Die Falken: 14 bis 19 Uhr Spielertreff im Haus der Jugend, 16 bis 20 Uhr »Spiel und Co.« im Jugendtreff »Future«.
Verkehrsverein Hiddenhausen: 14:30 Uhr Adventsparty für Kinder mit der Band Krawallo.

Familienecke

Geburtstage

Am Samstag:
Ilse Fleher, 74 Jahre.
Reinhard Zobel, 90 Jahre.
Hans-Werner Schewe, 89 Jahre.
Edith Hildebrand, 83 Jahre.
Agnes Lütkenhöner, 83 Jahre.
Helga Kröhnert, 76 Jahre.

Am Sonntag:
Inge-Lore Klaes, 77 Jahre.
Hansi Käselau, 92 Jahre.
Margot Wortmann, 83 Jahre.
Lotte Rieke, 82 Jahre.

Einbruch in Bäckerei

Hiddenhausen (HK). Unbekannte sind in der Nacht zu Freitag gewaltsam in die Filiale einer Bäckerei an der Herforder Straße eingedrungen. Sie brachen die Hintertür auf, durchsuchten die Räume und nahmen eine Geldbörse mit den Tageseinnahmen mit. Ein Zulieferungsfahrer bemerkte den Diebstahl, als er gegen 4 Uhr die Bäckerei beliefern wollte. Zeugen-hinweise unter ☎ 05221/888-0.

Gottesdienste

Ev. Gottesdienste

Eilshausen: So. 10 Uhr Familiengd. mit dem Kindergarten und Taufe (Pfrn. Zina).
Hiddenhausen: So. 9.30 Uhr Gd. mit Abendmahl (Pfr. Rottschäfer).
Lippinghausen: So. 10.45 Uhr Abendmahlsgd. (Pfr. Struckmeier).
Oetinghausen: So. 10 Uhr Familiengd. mit dem Ev. Kindergarten (Pfr. Brings).
Schweicheln-Bermbeck: Versöhnungskirche: So. 10 Uhr Morgengd. in der Kirche in Sundern mit Posaunenchor (Pfr. Spanhofer), in der Versöhnungskirche kein Gd.
Sundern: Kirche Sundern: So. 10 Uhr Morgengd. mit Posaunenchor (Pfr. Spanhofer).
Haus Stephanus: Fr. 16 Uhr Gd.

Kath. Gottesdienste

Eilshausen: Sa. 10.30 Uhr Tanzgruppe Blackbonis, 17.30 Uhr Vorabendmesse. So. 10 Uhr Familienmesse »Der Nikolaus kommt«, anschl. Gemeindefest.

Neuapostolische Kirche

Bünder Straße 245: So. 9.30 Uhr Gd. Do. 19.30 Uhr Gd.



Weihnachtsmarkt auf'm Sundern

Bei knackiger Kälte haben die Sunderaner gestern Nachmittag ihren traditionellen Weihnachtsmarkt auf'm Sundern gefeiert. Mit Stockbrot, Glühwein und Kinderpunsch konnten sich die zahlreichen Gäste aufwärmen. »Das Konzept von »Pro Sundern«, den Markt vom Dorfplatz neben den Rewe zu verlegen, ist aufgegangen«, freute sich Pastor Kai-Uwe Spanhofer über die vielen Besucher. Für musikalische Unterhaltung sorgte

der Bläserkreis aus Sundern und Oetinghausen. Auch der Nikolaus stattete dem Festplatz einen Besuch ab. Bürgermeister Ulrich Rolfsmeyer eröffnete den Markt und wünschte allen Gästen eine frohe Weihnachtszeit. Mitwirkende des eintägigen Adventsmarktes waren neben »Pro Sundern« die Kirchengemeinde mit Kindergarten und CVJM, die AWO, der Sportverein sowie die Grundschule. Foto: Kathrin Brinkmann

Gemeinsam sind sie nicht mehr einsam

Willfried Terjung hilft seit 2004 beim Besuchsdienst mit

■ Von Daniel Salmon

Hiddenhausen (HK). »Gemeinsam statt Einsam« nennt sich der Hiddenhauser Verein, dessen ehrenamtliche Mitglieder ältere Menschen besuchen und ihnen für ein paar Stunden Zerstreuung und Abwechslung bieten. Einer dieser Gesellschaftler ist Willfried Terjung.

»Ich weiß, was Einsamkeit ist – zwar habe ich diese Erfahrung nicht als alter Mensch gemacht, aber als Kind«, beteuert der 78-Jährige, der eine kleine Wohnung auf dem Areal des Hauses Stephanus bewohnt. 1933 in Berlin geboren und aufgewachsen, floh Terjung als Jugendlicher kurz vor Kriegsende vor den herannahenden Sowjet-Truppen aus der Hauptstadt.

»Zwei Lehrer haben mich und meine Klassenkameraden mit in den Oberharz genommen«, berichtet der Senior. Von seiner Familie war er getrennt, diese lebte nämlich im damaligen Reichsprotectorat Böhmen und Mähren, wo Terjungs Vater für ein Reichsministe-

rium als Gutsverwalter eingesetzt wurde. Von dort floh seine Mutter mit seinen beiden Brüdern ebenfalls gen Westen. Erst 1948 fand die Familie in Mühlheim an der Ruhr wieder zusammen. »Das war eine Odyssee«, sagt Terjung. Vor knapp acht Jahren kam der studierte Bauingenieur schließlich nach Lippinghausen: »Zuletzt habe ich in der Oberpfalz gewohnt, hatte aber einen leichten Schlaganfall und meine Söhne wollten mich näher bei sich haben.«

Terjungs Frau Eva ist aus gesundheitlichen Gründen in einem Pflegeheim in Löhne untergebracht. 2004 wurde der rüstige Rentner auf den Verein »Gemeinsam statt Einsam« aufmerksam. Der Kontakt kam durch den ehemaligen Vorsitzenden der gemeinnützigen Organisation, Wolfgang Meermann, zustande.

Willfried Terjung war sofort Feuer und Flamme, als er von dem Besuchsdienst erfuhr: »Endlich hatte ich eine Aufgabe und konnte zugleich anderen Menschen

ein Freude machen.« Vier Personen hat er seither regelmäßig besucht, mit ihnen gespielt, sich unterhalten, Zerstreuung aber auch Trost gespendet.

Derzeit schaut er einmal in der Woche bei Wolfgang B. aus Lippinghausen vorbei. »Er ist 90 Jahre alt und hat im Krieg ein Bein verloren, außerdem ist er fast blind«, sagt Terjung. Mental sei sein Schützling aber immer noch voll auf der Höhe. »Jeden Mittwoch besuche ich ihn. Immer ab 14 Uhr für bis zu drei Stunden. Wir reden dann über Gott und die Welt. Wolfgang freut sich sehr über die Besuche.«

Ein Ritual der beiden sei, dass der 90-Jährige jeden Morgen bei Terjung anruft: »Damit ich weiß, dass er noch lebt. Wolfgang besteht darauf.«

Auch selbst profitiert Willfried Terjung von seinem sozialen Engagement. »Im Verein habe ich durch meine Tätigkeit neue Freunde gefunden«, erläutert der 78-Jährige. Knapp 30 Ehrenamtliche nehmen derzeit an dem Programm des Vereins teil. Terjung: »Wir suchen immer Freiwillige.« Weitere Infos gibt es im Internet unter www.gemeinsam-statt-einsam-hiddenhausen.de.



Obwohl Willfried Terjung (78) selbst nicht mehr gut zu Fuß ist, beteiligt er sich am ehrenamtlichen Besuchsdienst des Vereins »Gemeinsam statt Einsam«. Der Lohn für sein Engagement: Er darf einmal im Jahr eine kulturelle Einrichtung seiner Wahl besuchen. Foto: Salmon

Spielzeug aus Holz

Sonderausstellung hat geöffnet

Hiddenhausen (HK). Die Sonderausstellung »Altes Spielzeug aus Holz und Blech« im Holzhandwerksmuseum Hiddenhausen, Maschstraße 16, ist auch am dritten Adventssonntag 11. Dezember, von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

24 Aussteller haben aus ihren Sammlungen Spielzeug aus den vergangenen Jahrhunderten zusammengestellt. Darunter Kaufläden, Puppenstuben, Schaukelpferde und Holztiere.

Aber auch Dampfmaschinen, Lastwagen, alte Blechautos und Modelleisenbahnen gehören dazu. All diese heute begehrten Sammlerstücke waren einmal Spielzeuge und haben Kinderhände glücklich gemacht.

Die Ausstellung läuft noch bis zum 8. Januar 2012 und ist jeweils sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Sonderführungen an Werktagen sind jederzeit möglich. Anmeldung unter ☎ 0 52 23 / 8 48 82.

Drei neue Presbyter

In Hiddenhausen gibt es keine Wahl

Hiddenhausen (KaB). Die Stephanus-Kirchengemeinde in Hiddenhausen hat für alle 19 Presbyter-Stellen, die im Februar bei der Kirchwahl neu besetzt werden müssen, Kandidaten gefunden. Das teilte Pastor Kai-Uwe Spanhofer auf Anfrage mit. »Leider wird es bei uns in der Kirchengemeinde nicht mehr zur Wahl kommen, weil es genau so viele Kandidaten wie Stellen gibt. Aber wir freuen uns, dass sich überhaupt genug Frei-

willige für die Übernahme eines solchen Amtes bereit erklärt haben«, sagte Spanhofer. Fast alle bisherigen Presbyter würden erneut kandidieren. »In Oetinghausen tritt Ingo Thöne nicht mehr zur Wahl an. Für ihn rückt seine Tochter Anne-Meike Thöne nach«, informierte Spanhofer. Svenja Büscher werde in Lippinghausen für Gabriele Justen-Strakeljahn nachrücken und Ilona Düning ersetzt Heike Eder in Sundern.

Fotowettbewerb des Verkehrsvereins

Historische Aufnahmen gesucht

Hiddenhausen (HK). Der Verkehrsverein Hiddenhausen plant zum 30-jährigen Jubiläum einen Bildkalender für das Jahr 2013. Hierzu lädt er zu einem Fotowettbewerb ein.

Gesucht werden möglichst farbige Fotos zum Thema »Unser Hiddenhausen« bis zum Jahr 1983. Die Fotos sollten Landschaften, Gebäude, Anlagen oder Denkmäler zeigen.

Zu allen historischen Fotos werden später aktuelle Aufnahmen erstellt, so dass im Bildkalender Vergleiche zu sehen sein werden. Einsendeschluss ist der 30. März. Die zwölf besten Fotos werden im Kalender abgedruckt. Das bevorzugte Format beträgt 13 mal 18 Zentime-

ter. Fotos sind mit Namen, Anschrift des Einsenders, Motivbeschreibung und Aufnahmeort zu versehen und können auch per Mail eingereicht werden. Infos hierzu erteilt Hans-Dieter Lehbrink, ☎ 0 52 23 / 87 89 43. Die Anschrift des Verkehrsvereins lautet: Postfach 1511, 32113 Hiddenhausen. Mit der Einsendung erklären sich Teilnehmer mit einem Abdruck des Fotos einverstanden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Alle Fotos gehen an ihre Besitzer zurück. Die besten Fotos werden prämiert. Für Platz 1 gibt es 300 Euro, Platz 2 erhält 200 Euro und Platz 3 bekommt 100 Euro. Die Plätze 4 bis 12 erhalten Bildkalender.

CLASSIC MEETS POP BIELEFELD

Die Bielefelder Philharmoniker treffen Pop, Rock, Oper, HipHop, Heavy Metal, Soul und mehr ... Alles live, alles aus Bielefeld.

Freitag, 6.1.12 · Seidensticker Halle
 Hol' Dir jetzt Deine Tickets (29-49 Euro): Telefon 01805-602260*, bei den bekannten Vorverkaufsstellen und im Internet: www.classic-meets-pop.de

MILITÄR- & BLASMUSIK Musikparade

Über 400 Musiker
 Bekannt aus Funk & Fernsehen
 aus sieben Nationen

„Internationale Musikparade“ – Europas größte Tournee

Neues Programm 2012: Mehr als 400 Musiker aus vielen Nationen präsentieren ihr riesiges Repertoire der beliebtesten Märsche, der schönsten Melodien und Evergreens mit einer Prise Klassik, Folklore und moderner Unterhaltungsmusik auch in Ihrer Nähe.

20.1. Bielefeld · Seidensticker Halle

Karten für 29/39/49 Euro ohne VVK-Gebühr unter 0441-20509190, 01805-602260* und www.bundesmusikparade.de. Karten zzgl. VVK-Gebühr auch bei allen bekannten Vorverkaufsstellen.
 *(14 ct/min aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkhöchstpreis: 42 ct/min.)